

Tagung 2010

Was können wir als Schienenverkehrssektor von angrenzenden Disziplinen und Industrien lernen?

In der diesjährigen RAMSSYS-Tagung soll der Frage nachgegangen werden, was wir als Schienenverkehrssektor von den angrenzenden Disziplinen und Industrien konkret lernen können. Wobei als „angrenzend“ die Gebiete verstanden werden, die in definierten Bereichen ähnliche Anforderungen und Herangehensweisen bezüglich RAMS/LCC aufweisen (wie z.B. funktionale Sicherheit).

Der Blick soll dabei über den Tellerrand hinaus gehen. Insbesondere soll folgende Frage erörtert werden: Welche interessanten Entwicklungen im Bereich der Methoden, Modelle, Umsetzung der Normen etc. gibt es bei anderen Industrien und Disziplinen und wie können diese auf Bereiche der spurgeführten Verkehrssysteme transferiert werden?

Wir wollen aber auch von bereits erfolgreich durchgeführten interdisziplinären Transfers und den gemachten Erfahrungen lernen und dabei der Frage nachgehen, wo es noch Potential für weitere Lerneffekte geben könnte.

Preis

- Teilnehmer: 650 CHF
- Studenten/Doktoranden: 200 CHF

Anmeldung

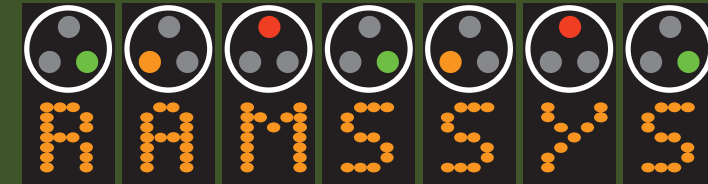
- Webformular auf www.ramssys.ethz.ch unter „Anmeldung“

Anmeldung bis 17. September 2010

Kontakt

ETH Zürich
Olga Fink
Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme
HIL F 13.2
Wolfgang-Pauli-Str. 15
8093 Zürich

Telefon +41 44 633 27 28
E-Mail olga.fink@ivt.baug.ethz.ch
Web www.ramssys.ethz.ch



RAMS/LCC und Quality Engineering in spurgeführten Systemen (RAMSSYS)

Was können wir als Schienenverkehrs- sektor von angrenzenden Disziplinen und Industrien lernen?

4. und 5. Oktober 2010

ETH Zürich

Veranstaltungsreihe

Die Tagung RAMSSYS (RAMS/LCC, Quality Engineering in spurgeführten Verkehrssystemen) wird vom Institut für Verkehrsplanung und Transportsysteme (IVT) der ETH Zürich in Kooperation mit dem Institut für Verkehrssystemtechnik der TU Dresden durchgeführt und ist als eine Veranstaltungsreihe konzipiert.

Diese Veranstaltungsreihe soll den Transfer zwischen Forschung und Praxis im Bereich RAMS/LCC fördern. Dies betrifft sowohl den Transfer der wissenschaftlichen Erkenntnisse in die Praxis als auch die Anregungen und Feedback aus der Praxis an die Forschung. Des Weiteren soll auch der Austausch zwischen den Praxisanwendern gefördert werden.

Der Fokus der Veranstaltungsreihe ist dabei auf folgende Themenbereiche gerichtet:

- Entwicklungen und neue Erkenntnisse im Bereich RAMS/LCC und Quality Engineering (u.a. neue oder weiterentwickelte Methoden, Modelle oder Berechnungsalgorithmen)
- Lösungswege für aktuelle Probleme und Fragestellungen aus der Praxis
- Anwendung von neuen Methoden an komplexen Beispielen bzw. Anwendung von bekannten Methoden auf neue Anwendungsgebiete
- Weiterentwicklungen im Bereich Normen und Gesetze (für RAMS/LCC) sowie Erfahrungen mit deren Umsetzung.

Die Veranstaltungsreihe richtet sich sowohl an Wissenschaftler als auch an Akteure im Bereich RAMS/LCC (Vertreter von Bahnbetreibern, System-Lieferanten, unabhängige Institutionen, Beratungs-institutionen etc.).

Referenten

- Dr.-Ing. **Dirk Althaus**, Bergische Universität Wuppertal, Fachbereich D Sicherheitstechnik, Fachgebiet Sicherheitstheorie und Verkehrstechnik
- Dr.-Ing. **Andreas Ciroth**, GreenDeltaTC GmbH, Geschäftsführer
- Prof. Dr.-Ing. habil. **Hartmut Fricke**, TU Dresden, Institut für Luftfahrt und Logistik, Professur Technologie und Logistik des Luftverkehrs
- Prof. **Gudela Grote**, ETH Zürich, Forschergruppe Organisation - Arbeit - Technologie
- PD Dr.-Ing. **Christoph Herrmann**, TU-Braunschweig, Institut für Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik, Abteilung Produkt- und Life-Cycle-Management
- Dipl.-Ing. **Daniel Hofmann**, Insitut für Maschinenelemente, Universität Stuttgart
- Dr. Ir. **Michel J. M. Houtermans**, Risknowlogy GmbH, Geschäftsführer
- Dipl.- Ing. **Mario Lenitz**, Austro Control GmbH, Manager Auditmanagement
- Univ.-Prof. Dr.-Ing. **Arno Meyna**, Bergische Universität Wuppertal, Fachbereich D Sicherheitstechnik, Fachgebiet Sicherheitstheorie und Verkehrstechnik
- Dr. **Luca Podofillini**, Paul-Scherrer-Institut; Risk and Human Reliability Group
- Univ.-Prof. Dr.-Ing. **Dirk Söffker**, Universität Duisburg-Essen, Lehrstuhl Steuerung, Regelung und Systemdynamik

Programm

Montag, 04.10.

- je Vortragsblock 3 Vorträge à 20 Min. und 10 Min. Diskussion
- 9:00 Registration
 - 9:30 Begrüssung und Einführung
 - 10:00 Vortragsblock 1
 - 11:30 Mittagspause
 - 13:00 Vortragsblock 2
 - 14:30 Kaffeepause
 - 15:00 Transfer-Workshop
 - 16:00 Zusammenfassung des Tages und Ausblick
 - 16:15 Apéro riche, Stehempfang

Dienstag, 05.10.

- je Vortragsblock 2 Vorträge à 20 Min. und 10 Min. Diskussion
- 8:25 Begrüssung
 - 8:30 Vortragsblock 3
 - 9:30 Kaffeepause
 - 10:00 Vortragsblock 4
 - 11:00 Abschluss
 - 13:00 Exkursion ins Paul-Scherrer-Institut (Villigen) mit Mittagessen